

Jahresbericht 2016

Lokale Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße

LAG Region an der Romantischen Straße e.V.
Rothenburger Straße 14
91637 Wörnitz

Telefon: 09868 – 9597591
E-Mail: lag@gemeinsam.bayern
Internet: leaderrom.wordpress.com



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)
Projektbetreuung durch die LAG Region an der Romantischen Straße e.V.

Inhalt

1. Meilensteine 2016.....	3
2. Verein LAG Region an der Romantischen Straße	4
2.1. Organisationsstruktur und Entscheidungswege	4
2.2. Vorstand	4
2.3. Mitglieder.....	5
2.4. Steuerkreis.....	5
2.5. Fachbeirat	5
2.6. Geschäftsstelle.....	5
3. Projekte	6
3.1. Laufende Projekte.....	6
3.2. Projekteinweihungen.....	6
3.3. Im Steuerkreis beratene Projekte.....	7
3.4. Anbahnung von Kooperationen und Projekten	10
3.5. Fördergeldstatistik	11
3.6. Projektfortschrittskontrolle	12
4. Öffentlichkeitsarbeit.....	16
4.1. Internetauftritt	16
4.2. Pressearbeit.....	16
4.3. Newsletter	18
4.4. Messen	18
4.5. Veranstaltungen.....	18
5. Qualifikation und Vernetzung LAG-Management	19

1. Meilensteine 2016

- 28.01.2016: Zweite Mitgliederversammlung
- 15.02.2016: 2. Steuerkreissitzung – 2 Projektbeschlüsse
- 29.04.2016: Erste Projektbewilligung in Mittelfranken an LAG Region an der Romantischen Straße
- 09.05.2016: 3. Steuerkreissitzung – 2 Projektbeschlüsse
- 04.09.2016: Einweihung des ersten Projekts
- 20.09.2016: 4. Steuerkreissitzung – 3 Projektbeschlüsse
- 17.11.2016: 5. Steuerkreissitzung – 3 Projektbeschlüsse



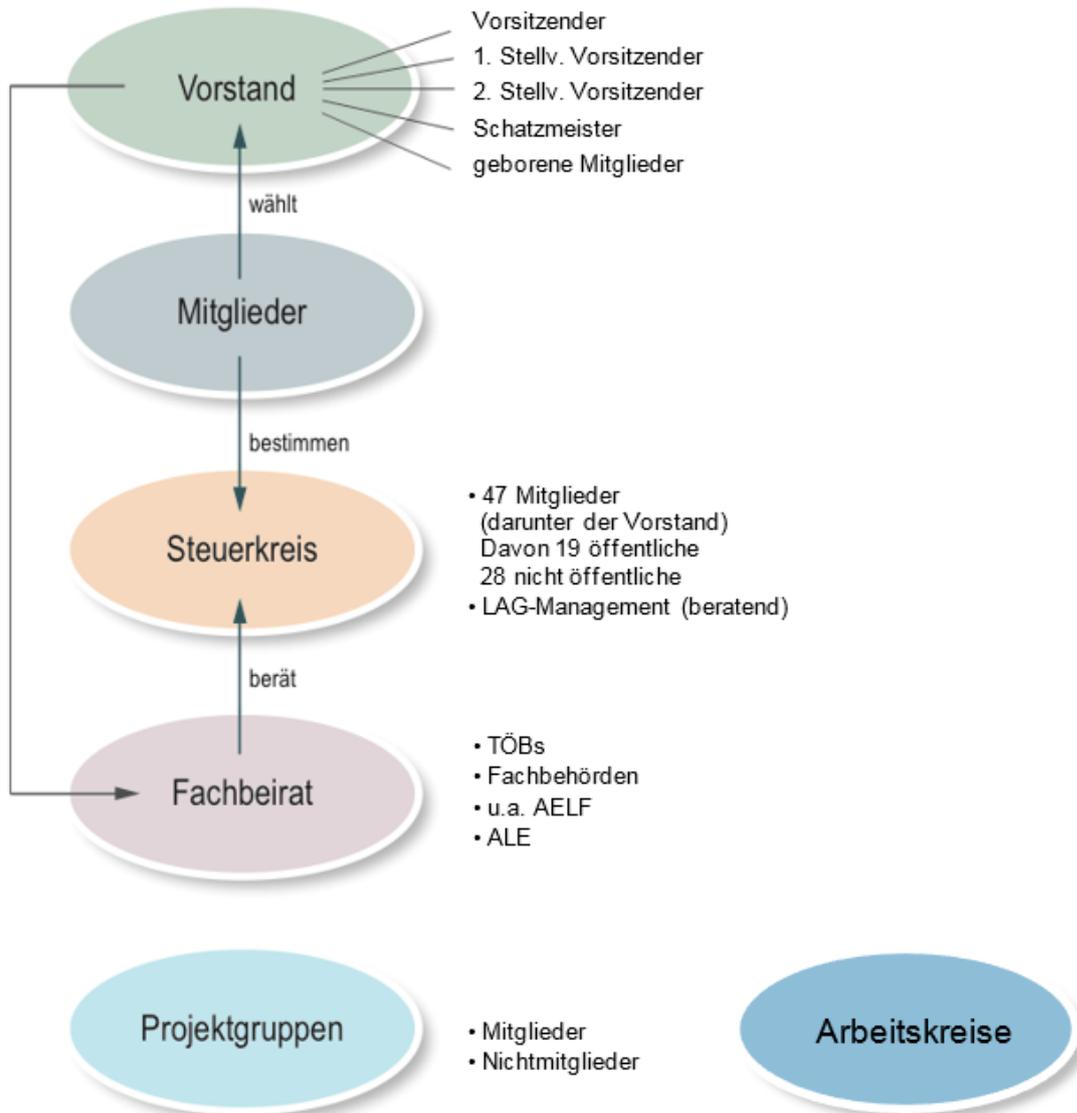
5. Steuerkreissitzung in Gailroth



Einweihung des ersten LAG-Projekts: Barfußpfad in Nordenberg

2. Verein LAG Region an der Romantischen Straße

2.1. Organisationsstruktur und Entscheidungswege



Organigramm der LAG Region an der Romantischen Straße

2.2. Vorstand

Der Vorstand setzt sich wie im Vorjahr zusammen. Herbert Lindörfer ist Vereinsvorsitzender. Für das Amt des ersten Stellvertreters im Vorstand fiel die Wahl auf Herrn Hellenschmidt (Bürgermeister der Gemeinde Ohrenbach) und der zweite Stellvertreter wurde Herr Kieslinger (Bürgermeister des Marktes Colmberg). Als Schatzmeister für die LAG Region an der Romantischen Straße e.V. wurde Herr Köhnlechner von der Gemeinde Insingen ernannt.

Als geborene Mitglieder der LAG gelten die Oberbürgermeister der Stadt Dinkelsbühl und Rothenburg o.d.T., Erste Bürgermeister/in der Stadt Feuchtwangen, des Marktes Colmberg, der Gemeinden Schnelldorf und Schopfloch, und die VG-Vorsitzenden der VG Schillingsfürst und Rothenburg o.d.T.

2.3. Mitglieder

Im Jahr 2016 kam zu den 107 Mitgliedern noch ein neues Mitglieder hinzu. Damit setzt sich der Verein aus 19 Gebietskörperschaften und 89 Wirtschafts- und Sozialpartnern (z.B. Vereine, Unternehmen, Privatpersonen etc.) – insgesamt 108 Mitgliedern – zusammen.

An der zweiten Mitgliederversammlung am 28.01.2016 haben 39 stimmberechtigte Mitglieder teilgenommen.

2.4. Steuerkreis

Der Steuerkreis ist das LAG-Entscheidungsgremium und entscheidet darüber, ob ein Projekt mit der LES vereinbar ist und somit über LEADER gefördert werden soll.

Er besteht aus 28 Wirtschafts- und Sozialpartnern ohne öffentliches Amt und aus 19 öffentlichen Partnern.

Die Steuerkreissitzungen im Jahr 2016 waren alle beschlussfähig.

2.5. Fachbeirat

Der Fachbeirat steht dem LAG-Management und dem Steuerkreis beratend zur Seite.

2.6. Geschäftsstelle

Die LAG-Geschäftsstelle in Wörnitz wird von Pia Grimmeißen-Haider geleitet.

Kontakt:

LAG Geschäftsführung
Pia Grimmeißen-Haider

Rothenburger Straße 14
91637 Wörnitz

Telefon: 09868 – 9597591
E-Mail: lag@gemeinsam.bayern
Internet: www.gemeinsam.bayern



Geschäftsführung Pia Grimmeißen-Haider

3. Projekte

3.1. Laufende Projekte

Historische 8 – Frankenhöhe

Das geplante Projekt „Historische-8-Frankenhöhe“ verknüpft Wissenserwerb mit sportlicher Aktivität. Der Schwerpunkt des Radweges liegt auf der Erschließung von historischen Denkmälern. Er informiert durch Informationstafeln über die Geschichte von Hohenlohe-Schillingsfürst, Brandenburg-Ansbach und der Reichsstadt Rothenburg.

Der geschichtliche Radrundweg wird von Schülern eines Projektseminars des Reichstadt-Gymnasiums Rothenburg ausgearbeitet. Der Weg soll an 16 Stationen vorbei über die Frankenhöhe führen, 79 km lang werden und durch einen Zwischenweg abgekürzt werden können. Für 13 dieser Stationen werden Informationstafeln vom Seminar gestaltet.

3.2. Projekteinweihungen

Barfußpfad in Nordenberg

04.09.2016. Das erste Projekt der LEADER Region an der Romantischen Straße wird eröffnet: Der Barfußpfad in Nordenberg bei Windelsbach. Die Gemeinde Windelsbach als Projektträger wertet somit ihr Gemeindegebiet auf und schafft ein neues Freizeitangebot für Jung und Alt, für Touristen und Einheimische.

Das Projekt verknüpft Wissenserwerb mit einem „Fühlerlebnis“ und sportlicher Aktivität. Der Schwerpunkt des Barfußpfades liegt darin, Naturelemente mit allen Sinnen zu erleben. Durch 30 Informationstafeln werden dem Weg entlang Informationen zu den Stationen selbst und über die Natur und den Wald anschaulich dargestellt und dadurch die Besucher sensibilisiert. Auf 1,8 km sind neben den haptischen Eindrücken, verschiedenste Belägen und Balancierelemente zu entdecken. Die Anlage ist gleichermaßen für alle Altersgruppen interessant. Das Barfuß laufen dient der Gesundheitsförderung und trägt damit dazu bei den Demographischen Wandel zu gestalten.

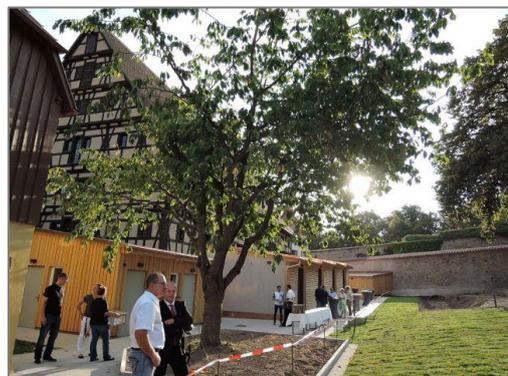


*Einweihung des Barfußpfades
Nordenberg*

Fahrradservicestützpunkt in Dinkelsbühl

10.09.2016. Der erste Fahrradservicestützpunkt der Region ist eröffnet. Mit der LEADER-Förderung konnte die Stadt Dinkelsbühl als Projektträger ein einmaliges Angebot für Radfahrer und Radtouristen schaffen. Neben der neu sanierten Jugendherberge wurde der ideale Standort gefunden.

Der Stützpunkt befindet sich direkt neben der Jugendherberge in der Koppengasse mitten in der Altstadt von Dinkelsbühl. Er besteht aus zwei Gebäuden, eines zum Abstellen von 40 Fahrrädern,



*Einweihung des Fahrradservicestützpunkts
in Dinkelsbühl*

24 Schließfächer mit integrierten Steckdosen und einer Übersicht über die Radwege der Region. Davor befindet sich ein kleiner Fahrradwaschplatz. Im frostsicheren Nebengebäude ist die Servicestation mit Sanitäreinrichtungen, eine Waschmöglichkeit mit anschließender Trocknung und eine Werkbank für die Durchführung von kleineren Reparaturen vorgesehen.

LEADER-Liederbuch

26.10.2016. Im Kindergarten Wannenbad in Feuchtwangen wurde das Liederbuch im Rahmen einer kleinen Feier seiner Bestimmung übergeben. Aus den Händen von Landrat Dr. Jürgen Ludwig und dem LAG-Vorsitzenden Herbert Lindörfer erhielten die Kinder als erste ihre eigenen Liederbücher, nachdem sie schon Kostproben aus dem Inhalt vorgetragen hatten. In allen 19 Gemeinden der LAG werden demnächst die Bürgermeister „ihre“ Kindergärten besuchen und mehr als 3.500 Liederbücher den Kindern überreichen.



Druckexemplar des LEADER-Liederbuchs

Die Idee stammte von den Bürgermeistern der 19 Kommunen, die sich in unserer Lokalen Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße e.V. zusammengeschlossen haben: Ein Kinderliederbuch, das regionale Traditionen weiterträgt. Das Anliegen war es, diejenigen Lieder, Singspiele und Reime zusammenzufassen, die in der Region an der Romantischen Straße über Generationen in Gebrauch waren oder sind. In den Kindergärten, auf den Spielplätzen und in den Familien zwischen Reichardsroth und Langensteinbach, Bettenfeld und Häslabronn sollen sie (wieder) erklingen. Viele Eltern,

Großeltern und weitere Interessierte, Kindergärten und Seniorenheime sind dem Aufruf der LAG gefolgt. Sie haben Titellisten, Liedblätter, Spielanleitungen und Reime zur Verfügung gestellt, oft ergänzt durch persönliche Erinnerungen an Sing- und Spielgelegenheiten. Entstanden ist eine bunte Mischung aus weit verbreiteten, aber auch persönlich sowie örtlich einzigartigen Lieblingsliedern über vier Generationen aus der Region.

3.3. Im Steuerkreis beratene Projekte

Barfußpfades in Nordenberg bei Windelsbach

Das Projekt konnte bereits umgesetzt werden, siehe Projekteinweisungen.

Erfassung (historischer) Kulturlandschaftselementen

Durch das Kooperationsprojekt mit 12 LAGn aus Mittelfranken, Oberfranken und der Oberpfalz sollen historische Kulturlandschaftselemente (z.B. Altstraßen, Baumfelder, Bildstöcke, Historische Flurformen, Historische Landnutzungs- und Waldnutzungsformen, Kreuze, Meilensteine, Spuren historischer Rohstoffgewinnung, Weinberge, Wiesenwässerungen uvm.) systematisch erfasst werden, um sie für die Nachwelt zu sichern und öffentlich zugänglich zu machen. Die Erfassung erfolgt durch Ehrenamtliche unter Leitung eines Projektmanagements, welches die Koordinierung des Projektes, so den pilothaften Aufbau der Datenbank, die Überprüfung der einzugebenden Kulturlandschaftselemente, die Koordinierung der Schulungen, die Betreuung der Ehrenamtlichen während der gesamten Projektlaufzeit und die Öffentlichkeitsarbeit übernimmt.

Franken Lust am Mohrenhof

Der Campingplatz Mohrenhof in Lauterbach in der Gemeinde Geslau leistet mit über 30.000 Übernachtungen jährlich einen großen Beitrag zur Entwicklung unseres ländlichen Raums. Zur vollständigen Etablierung auf dem Vier-Sterne-Niveau sollen die provisorischen Sanitärcontainer durch ein Gebäude ersetzt werden. Hierdurch ergibt sich die Möglichkeit im Zusammenhang mit dem RegioTreff Frankenhöhe in einer völlig neuen Art und Weise für unsere Region zu werben. Das Franken Lust am Mohrenhof Gebäude bietet als Mitteltrakt zwischen Sanitärgebäude und Spülbereich Werbe- und Aufenthaltsflächen in denen die Gäste des Campingplatzes und des Badeweiher verweilen und sich zwanglos über die Region informieren können. Der großzügige Eingangsbereich ist modern gestaltet und bietet an den Wänden mithilfe interaktiver Touchscreens aktuelle Hinweise zur Region.

Die Sonderausstattung mit großflächigen Bildflächen unter Glas im Sanitärbereich macht auf die Region neugierig. Als Ergänzung hierzu liefert das RegioTreff Frankenhöhe mit einer kompetenten Touristikinformaton alle weiterführenden Informationen. Eine Erweiterung des Standplatzangebots und eine Erhöhung der Übernachtungszahl auf bis zu 50.000 soll durch die Maßnahme erreicht werden.

RegioTreff – Frankenhöhe

In Lauterbach in der Gemeinde Geslau soll im Eingangsbereich des Campingplatzes Mohrenhof ein Regio Treff Frankenhöhe entstehen. Das Gebäude soll eine Portalfunktion für die gesamte LEADER-Region an der Romantischen Straße übernehmen. Die Gemeinde Geslau möchte die über 30.000 Übernachtungsgäste des Campingplatzes nutzen und hier direkt vor Ort die Gäste informieren. In einem attraktiven Gebäude sollen neben allgemeinen Tourist-Informationen und der Rezeption des Campingplatzes im rechten Gebäudeteil eine Einkaufsmöglichkeit für regionale Produkte geschaffen werden mit einer langen Theke und verschiebbaren Regalen um Platz für größere Veranstaltungen schaffen zu können. Im linken Gebäudeteil ist ein Tisch für ca. 20 Personen angedacht, an dem Direktvermarkter eine Plattform erhalten. Im Gebäudeteil hinter den Theken finden sich neben einer WC Anlage auch Lagerräume, ein Besprechungszimmer und ein kleines Kiosk inkl. Vorbereitungsraum für die Vermarkter.



Entwurf der Wandgestaltung im Regiotreff Frankenhöhe

Unterstützung Bürgerengagement

Über das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ können unkompliziert und unbürokratisch Anträge über Fördermittel bis zu 2.500€ pro Projekt gestellt werden. Projektträger können hierbei ausschließlich private Bürger sein (keine öffentlichen Träger). Mit dem Projekt "Unterstützung Bürgerengagement" soll auch kleineren Projekten Unterstützung geboten werden, die anderenfalls aus der LEADER-Förderung herausfallen würden. Der

unbürokratische Ablauf der Förderung soll den ganz normalen, engagierten Bürgern bei ihren Tätigkeiten und Projekten für die Region unterstützen.

Diebacher Wappenwanderweg mit Bewegungsparcours

Zur Entwicklung der touristischen Infrastruktur in unserer Region soll um den Ortsteil Bellershausen und um Diebach ein Wappenwanderweg mit einem Bewegungsparcour entstehen ähnlich dem Nixenweg in Oestheim, der hier bereits einen Beitrag leistet. Den die kleineren Übernachtungsbetriebe der Umgebung bzw. deren Gästen als auch die Bürgern der Region gerne nutzen.

Direkt an der Badestelle soll neben der Streuobstwiese ein Bewegungsparcour für Jung und Alt entstehen. Neben anderen Ausstattungsgegenständen wie einem outdoor Mensch Ärgere dich nicht und einem Sanitärgebäude werden auch entlang dem Wanderweg interessante Ausstattungsgegenstände zum Innehalten und Natur Genuss anregen.

Das Projekt erfährt große Unterstützung durch Bürger und Vereine vor Ort. Der Weg mit möglichen Abkürzungen und barrierefreien Teilstrecken bietet für jedes Alter etwas.

Dorfscheune Gailroth



Sanierungsbedürftige Dorfscheune mit Jugendcontainer

In zahlreichen Gesprächen, zwischen Vertreter der örtlichen Vereine, den Jugendlichen und Mitgliedern der Feuerwehr, Abteilung Gailroth, entstand die Idee, aus der baufälligen und maroden Scheune, die aktuell bereits als Dorfgemeinschaftsraum genutzt wird, die „Dorfscheune-Gailroth“ entstehen zu lassen. Realisiert werden soll ein offener scheunenartiger Bau, der die bestehende optische Einheit von Feuerwehrgerätehaus mit Dorfgemeinschaftsraum, Spielplatz und Feuerlöschteich nach Westen stimmig abrundet und viel Platz und variable Einsatzmöglichkeiten bietet. Ein sozialer Treffpunkt für Veranstaltungen, Treffs und Versammlungen von Jung und Alt soll entstehen.

Der Mittelfränkische Jakobsweg zwischen Nürnberg – Rothenburg o.d. Tauber

Mithilfe eines Kooperationsprojektes soll der gesamte Weg zwischen Nürnberg und Rothenburg o.d.T. attraktiver gestalten werden. Die einzelnen Initiativen entlang der Strecke sollen zusammengefasst und ein Konzept für eine bessere, durchgängige Vermarktung umgesetzt werden. In den Kommunen bzw. Ortteilen Nürnberg, Stein/Deutenbach, Heilsbronn und Colmberg sollen im Rahmen eines weiteren Teilprojektes Bronzeskulpturen aufgestellt werden.

Einrichtung und pilothafter Betrieb der Fastnachtakademie

Die Gesamtmaßnahme „Kulturzentrum Fastnachtakademie“ in Franken umfasst zum einen den rein baulichen Teil der Akademie, der über Städtebauförderung und weitere Zuschussgeber umgesetzt wird. Zum anderen beinhaltet die Gesamtmaßnahme das LEADER-Kooperationsprojekt „Einrichtung und pilothafter Betrieb der Fastnachtakademie“.

Die Einrichtung der Akademie umfasst insbesondere eine umfangreiche Position für den Bereich Medientechnik, um in diesem heutzutage relevanten Themenfeld auf dem neuesten Stand schulen zu können sowie die üblichen Ausstattungselemente, um einen reibungslosen und professionellen Schulungsbetrieb zu gewährleisten.

Ansicht: Front vorher/nachher



Entwurf der neuen Fastnachtsakademie

Um die Schulungstätigkeit der Fastnachtakademie aufzubauen (zentral wie dezentral), die beteiligten Vereine und Regionen zu vernetzen, Forschungsprojekte zu begleiten und als Beratungsstelle zu fungieren, ist es notwendig ein dreijähriges Projektmanagement einzusetzen, als zentrale Anlauf- und Koordinierungsstelle. Hinzu kommen erste Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit und zum Netzwerkaufbau.

3.4. Anbahnung von Kooperationen und Projekten

Radroutenkonzeption Romantisches Franken

Es wurde erkannt, dass Radfahren für die gesamte Region und darüber hinaus ein wichtiges Thema ist. Daher soll nun in Kooperation mit der Region Hesselberg ein Projekt entstehen mit folgendem Ziel:

- Ausschilderung des Wegenetzes nach den Richtlinien der FGSV
- Das gesamte Wegenetz in der Region optimieren inkl digitale Erfassung aller Standortdaten der Beschilderung.

ALLE anderen Radwegebeschilderungen werden in diesem Zuge abgebaut. Kommunen die noch weitere Radwege einbringen möchten sollen sich bitte mit der Geschäftsführung in Verbindung setzen. Geplant sind momentan folgende Radwege:

Radschmetterling, Kneipp-Radweg, Historische 8 Frankenhöhe und Sulzachradweg. Das Marketing für den Radschmetterling wird als Teilprojekt beantragt werden.

Nixelgarten Feuchtwangen

Die Stadt Feuchtwangen plant eine umfangreiche Sanierung bzw. Umbau und Erweiterung des Nixel-Areals als zweite Spielstätte für die Kreuzgangspiele. Der provisorische Charakter der Spielstätte hat einen großen Charme, doch es entsteht nun die Notwendigkeit, die Bedingungen vor Ort dem professionellen Anspruch der Kreuzgangspiele sowie den Ansprüchen der Besucher an Sicherheit und Komfort anzupassen. Es liegt die Anfrage die Ausstattung über Leader zu fördern vor. Incl. der Sanierung der Stadtmauer umfasst das Projekt Kosten in Höhe von ca. 2,4 Mio. €.

Pilger und Radler Herberge Binzwangen-Colmberg

Direkt am Jakobsweg von Nürnberg nach Rothenburg o. d. Tauber und sechs Radwegen darunter der Altmühl-Radwanderweg gelegen soll eine Pilger- und Radlerherberge entstehen die sich im Gegensatz zu den Ferienwohnungen im Gebiet auf einzelne Übernachtungen mit zusätzlichen Service-Angeboten (Selbstversorgung, Waschmaschine, Wäschetrockner, Akku-Ladestation, Fahrradwaschplatz usw.) spezialisiert. Das privat initiierte Projekt wurde am 20.10.15 vor der Vorstandssitzung besichtigt.

3.5. Fördergeldstatistik

	Aktuelle Förderung beschlossener Projekte	Fördergelder Einzelprojekte 1.100.000 €	Fördergelder Kooperations- Projekte 400.000 €
Entwicklungsziel 1 Tourismusangebote ausbauen und vernetzen und das kulturelle Erbe erhalten		35 %	35 %
Fahrradservicestützpunkt DKB 170.000 €	100.740 €	297.500 €	140.000 €
Gesamt	100.740 €		
Entwicklungsziel 2 Den demographischen Wandel gestalten		25 %	25 %
LEADER-Lieder-Buch 10.550 €	4.580 €	212.500 €	100.000 €
Barfußpfad in Nordenberg 44.000 €	19.040 €		
Dorfscheune Gailroth 135.000 €	81.000 €		
Unterstützung Bürgerengagement 22.223 €	<u>20.000 €</u>		
Gesamt	124.620 €		
Entwicklungsziel 3 Erhalt und Förderung der Kulturlandschaft		20 %	20 %
Historische 8 - Frankenhöhe 15.500 €	7.872 €	170.000 €	80.000 €
Diebacher Wappenwanderweg 80.000 €	48.000 €		
Regio Treff Frankenhöhe 250.000 €	<u>100.000 €</u>		
Gesamt	120.000 €		
Entwicklungsziel 4 Den Wirtschaftsstandort stärken und traditionelles Handwerk erhalten		20 %	20 %
Fahrradservicestützpunkt DKB 170.000 €	51.000 €	170.000 €	80.000 €
Regio Treff Frankenhöhe 250.000 €	<u>100.000 €</u>		
Gesamt	179.800 €		
Insgesamt	525.160 €	1.100.000 €	400.000 €

3.6. Projektfortschrittskontrolle

Aktivität	Jahr 2015				Jahr 2016				Jahr 2017				Status/ Zielerreichung	
	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal				
Mitgliederversammlung der LAG	1			1				1						
Sitzungen Steuerkreis		1	1	1	1	1	1	1	1	2	1			
Sitzungen Vorstand	1			1	1	1	1			1				
Einbeziehung des Fachbeirats														
Veranstaltung zur Einbindung von Bürgern	3	1	1	2										
Erstberatungen von möglichen Projektträgern														
Projektgruppen aufbauen und begleiten	2	2	3											
Neue Mitglieder für die LAG akquirieren	8	1		1										
Weitere Sitzungen, Veranstaltungen mit Begleitung des LAG-Managements (Kommunikation des Entwicklungsprozesses)														
Umsetzungsstand LES-Monitoring														
Rechenschafts-/ Sachstandsbericht			1											
Bilanzworkshop														
Qualifizierungsmaßnahmen		2	1	1	1	3								
Evaluierung														
Pressearbeit / Projektkommunikation	2	5+1	2+1	2+1	4+1	8								
Homepage / Internet														
Newsletter														
Regionalkonferenz														

Management Projektumsetzung	Aktivität	Jahr 2015				Jahr 2016				Jahr 2017				Status/ Zielerreichung				
		1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		1. Quartal		2. Quartal			3. Quartal		4. Quartal	
Projekte in Bearbeitung																		
Start-Projekt 1	Mühlerroute																	
Start-Projekt 5	Jüdische Geschichte Schopfloch (Jüdischer Friedhof Schopfloch) (Teilprojekt von Projekt 35)																	
Start-Projekt 6	Familienengossenschaft Schnelldorf																	
Start-Projekt 7	Konzept "Barrierearm auch in historischen Städten"																	
Start-Projekt 8	Sozial- und Jugendhaus Geslau																	
Start-Projekt 9	Vermarktungsplattform für Erzeuger regionaler Produkte																	
Start-Projekt 10	Lernorte Bauernhof																	
Start-Projekt 11	Ausweitung und Weiterentwicklung der Streuobstinitiative (KP: Innovative Weiterentwicklung Fränkische Moststraße)																	
Start-Projekt 12	Backhaus für alle																	
Start-Projekt 13	Regionalthek Campingplatz Geslau (Regio Treff Frankenhöhe)																	
Start-Projekt 14	Vinothek Taubertal																	
Start-Projekt 15	Newsletter für potentielle "Rückkehrer"																	
Start-Projekt 16	Marketingkonzept																	
Start-Projekt 17	Land der Handwerker																	
Start-Projekt 18	Aufwertung Barfußpfad (Barfußpfad in Nordenberg bei Windelsbach)																	
Projekt 19	Fahrradservicestützpunkt Dinkelsbühl																	
Projekt 20	LEADER-Lieder-Buch																	
Projekt 21	Historische 8 - Frankenhöhe																	
Projekt 22	KP: Erfassung (historischer) Kulturlandschaftselemente																	
Projekt 23	FrankenLust am Mohrenhof																	
Projekt 24	Unterstützung Bürgerengagement (UB)																	
Projekt 25	Wappenwanderweg mit Bewegungsparcours in Diebach																	
Projekt 26	Dorfscheune Gailroth																	
Projekt 27	KP: Der mittelfränkische Jakobsweg zwischen NBG und ROT																	
Projekt 28	KP: Einrichtung & pilothafter Betrieb der Faschnachtakademie																	
Projekt 29	Freilichtbühne im Nixelgarten																	
Projekt 30	KP: Vernetzung von Radrouten im Romantischen Franken																	
Projekt 31	Pflanzes Rothenberg																	
Projekt 32	Pflüger- und Radlerherberge Blinzlangen																	
Projekt 33	KP: Spuren Jüdischen Lebens in Westmittelfranken																	
Projekt 34	Dokumentationszentrum "Familiengeschichten - Jüdisches Leben in Colmburg" (Teilprojekt von Projekt 35)																	
Projekt 35	Insingens Lückenschluss Radwege																	
Projekt 36	Taubertal Kulturlandschaftspflege																	
Projekt 37	Freilegung in Schwabsroth																	
Projekt 38	LEADER-Liederwanderweg auf Reisen																	
Projekt 39	Dorf laden und mehr Neusitz																	

Aktivität	Jahr 2015				Jahr 2016				Jahr 2017				Status/ Zielerreichung	
	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal		3. Quartal
Geplante Projekte														
Projekt 101														
Projekt 102														
Projekt 103														
Projekt 104														
Projekt 105														
Projekt 106														
Projekt 107														
Projekt 108														
Projekt 109														
Projekt 110														
Projekt 111														
Projekt 112														
Anderweitig umgesetzte Projekte														
Projekt 113														
Projekt 114														
Projekt 115														
Projekt 116														
Projekt 124														
Nicht weiter verfolgte Projekte														
Start-Projekt 2														
Start-Projekt 3														
Start-Projekt 4														
Projekt 117														
Projekt 118														
Projekt 119														
Projekt 120														
Projekt 121														
Projekt 122														
Projekt 123														

Kooperations-/Netzwerkmanagement	Aktivität	Jahr 2015				Jahr 2016				Jahr 2017				Status/ Zielerreichung	
		3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal				
	Austausch-/ Vernetzungstreffen der LAGen auf Bezirksebene	2	1	2	1		1								
	Koordination von Kooperationsprojekten														
	Abstimmung mit Landkreisenwicklung, ILE und IRE														
	Austausch / Kooperation mit DVS	1	1												

Bewertungsmatrix:



Zielerreichungsmatrix:



4. Öffentlichkeitsarbeit

4.1. Internetauftritt

Aktuelle Informationen über die LAG sind auf dem Blog der LAG (leaderrom.wordpress.com) zusammengestellt. Hier können aktuelle Neuigkeiten abgerufen und die bisherigen Aktivitäten nachvollzogen werden. Auch wichtige Downloads, wie Protokolle und Formblätter stehen zur Verfügung. Der Blog informiert zudem über kommende Veranstaltungen. Die Erstellung einer ausführlichen, professionellen Webseite ist in Planung.

4.2. Pressearbeit

Die Geschäftsstelle informierte die Presse regelmäßig mit Pressemeldungen, -gesprächen und -einladungen über Neuigkeiten aus dem LEADER-Gebiet. Folgende Berichte zur LAG wurden in der Presse 2016 veröffentlicht.

Bericht zum Nixel-Areal Feuchtwangen.
Fränkische Landeszeitung, 16.01.2016:
"Spielstätte Nixel-Areal soll aufgewertet werden"

Bericht über den Barfußpfad in Nordenberg.
Fränkischer Anzeiger, 20.09.2016:
"Alternative zum Walking"

Bericht zur 2. Mitgliederversammlung.
Fränkische Landeszeitung, 30.01.2016:
"Aktionsgruppe will Kräfte bündeln"

Bericht zur Veröffentlichung des LEADER-Liederbuches.
Fränkische Landeszeitung, 19.10.2016:
"Buch mit Kinderliedern aus LEADER-Mitteln finanziert"

Bericht zum Spatenstich des
Fahrradservicestützpunkts in Dinkelsbühl.
Fränkische Landeszeitung, 19.05.2016:
"Leitprojekt für den Radtourismus in der Region"

Bericht zur LEADER-Liederbuch-Übergabe in Feuchtwangen.
Fränkische Landeszeitung, 28.10.2016:
"Kinder dankten stimmgewaltig für Liederbuch"

Bericht zum Spatenstich des Barfußpfades in Nordenberg.
Fränkische Landeszeitung, 08.06.2016:
"Vom Schlammgraben in die Zehenwippe"

Bericht zur Liederbuch-Übergabe in Oberscheckenbach.
Fränkischer Anzeiger, 10.11.2016:
"Gedruckter Schatz"

Ankündigung zur Eröffnung des Barfußpfades in Nordenberg.
Fränkische Landeszeitung, 30.08.2016:
"Barfuß in das Reich der Sinne"

Bericht zur Franconia Judaica.
Fränkische Landeszeitung, 29.11.2016:
"Zentrum dokumentiert die jüdische Geschichte"

Bericht zur Veranstaltungsreihe "Sanieren, Renovieren und Modernisieren".
Fränkische Landeszeitung, 09.09.2016:
"Barrierefrei in die Zukunft"

Bericht zur Fertigstellung der Fahrradservicestation.
Fränkische Landeszeitung, 01.12.2016:
"Neue Servicestation bereit für nächste Radsaison"

Bericht zur Einweihung des Barfußpfades in Nordenberg.
Fränkischer Anzeiger, 16.09.2016:
"Ein ganz besonderer Pfad"

Bericht zur Resonanz auf das
Kinderliederbuch.

Fränkische Landeszeitung, 03.12.2016:
"Bei Zielgruppe gut angekommen"

Bericht zur Liederbuchverteilung auf dem
Weihnachtsmarkt Schnelldorf.

Fränkische Landeszeitung, 06.12.2016:

"Auftritt des Christkinds begeisterte Jung und
Alt"

Bericht zur Übergabe des LEADER-
Liederbuches.

Fränkische Landeszeitung, 08.12.2016:
"Singspiele und Reime gesammelt"

Buch mit Kinderliedern aus Leader-Mitteln finanziert

Ergebnis eines Projekts der LAG „Romantische Straße“ – Exemplare sollen an Kita-Kinder und Senioren gehen

FEUCHTWANGEN / WÖRNITZ
(hm) – Ein bayernweit einmaliges Projekt ist das von der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) „Region an der Romantischen Straße“ in Kooperation mit der Forschungsstelle für Fränkische Volksmusik in Offenheim herausgebrachte Kinderliederbuch, welches jetzt unter dem Titel „Ein kleiner Schein bist du“ in der LAG-Geschäftsstelle in Wörnitz vorgestellt wurde.

Aus einem Gespräch mit der aus Feuchtwangen stammenden Erzieherin Karin Baumgärtner heraus war die Idee entstanden, altes fränkisches Liedgut vor dem Vergessen zu bewahren und in einem Kinderliederbuch zusammenzuführen. Dass die LAG gerade auf der Suche nach einem Projekt war, um sich in der Öffentlichkeit darstellen zu können, passte bestens ins Konzept. Bald war eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, die sich in mehreren Zusammenkünften intensiv mit den möglichen Inhalten auseinandersetzte, auch was Größe, Layout und Bebilderung des Vorhabens anbelangte. Herausgekommen ist ein Werk mit vier Kapiteln, welche neben mehr als 90 Liedern auch damit verbundene Spiele, Abzählreime und Gebete in den Mittelpunkt stellen. Auch so genannte Kniereiter sind enthalten – lustige Texte, die Kindern vorgetragen werden, während sie auf dem hüpfenden Bein eines Erwachsenen sitzen.

In einem groß angelegten Aufruf waren weit über 500 Vorschläge von Bürgern der 19 LAG-Mitgliedsgemeinden eingegangen, welche es zunächst zu sortieren galt, wie Aktionsgruppenvorsitzender Herbert Lindörfer (Feuchtwangen) jetzt betonte. Im weiteren Verlauf sind jedem Lied textliche Erläuterungen mit persönlichen Erinnerungen und anderen Hinweisen angegliedert worden.

Daraus kann beispielsweise entnommen werden, dass der Text zu dem beliebten Weihnachtslied „Ihr Kinderlein kommet“ von dem in



In einem bayernweit einmaligen Projekt hat die Lokale Aktionsgruppe „Region an der Romantischen Straße“ ein Kinderliederbuch herausgebracht. Das Foto zeigt (von links) den LAG-Vorsitzenden Herbert Lindörfer, Geschäftsführerin Pia Grimmeiß-Haider, Dr. Heidi Christ von der Forschungsstelle für fränkische Volksmusik und den langjährigen Volksmusikanten Kurt Reithofer.
Foto: Meyer

Dinkelsbühl geborenen Christoph von Schmic (1768-1854) stammt. Ein Eulensymbol kennzeichnet auf jeder Seite diese informativen Hinweise, welche reich bebildert sind. Mit Gertraud Unger (Dombühl) und Herta Theuner (Feuchtwangen) konnten zwei Hobbykünstlerinnen aus der Region gefunden werden, welche sowohl die Liedtexte wie auch das Buch als Gesamtwerk liebevoll mit passenden Bildern illustrierten.

Für die Notengrafiken zeichnete der pensionierte Pädagoge und Dürrwanger „Harlessänger“ Kurt Reithofer, der sich seit Jahrzehnten mit Volksmusik befasst, verantwortlich. Wie Dr. Heidi Christ von der Forschungsstelle in Offenheim weiter ausführte, ist innerhalb eines Jahres ein 104 Seiten umfassendes Werk entstanden, welches in einer Auflage von 4500 Stück von einer

Druckerei in Schnelldorf produziert worden ist. Von dem Buch sollen sich alle Generationen angesprochen fühlen.

Deshalb soll nicht nur jedes Kindergartenkind in den 33 Kindergärten der 19 Mitgliedsgemeinden der LAG eine solche Publikation geschenkt bekommen, sondern auch die Seniorenheime in der Region werden bedacht. Laut LAG-Geschäftsführerin Pia Grimmeiß-Haider (Dombühl) sollen die Bücher am Mittwoch, 26. Oktober, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Kindergarten „Wannenbad“ in Feuchtwangen offiziell an die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden übergeben werden. Auch wollen Dr. Heidi Christ und Kurt Reithofer nach Erscheinen direkt in den Kindergärten vorstellig werden, um die Buchinhalte mit den Kindern aktiv an-

zuwenden. Im Zuge des Projekts sei auch eine zielgerichtete Fortbildung für die Erzieherinnen in den Kindergärten angedacht. Dies werde durch den LAG-Verein in Zusammenarbeit mit der Forschungsstelle in Offenheim und der Bayerischen Landeskoordinierungsstelle für Musik (BLKM) angeboten, so Lindörfer. Auch könnte als weiterführende Idee eine CD produziert werden. Der Bezirksrat bezifferte die Kosten des Vorhabens auf rund 10500 Euro, woraus aus EU-Leader-Fördermitteln 6330 Euro an Zuschüssen geflossen seien. Hinzu kämen Spenden von zwei regionalen Geldinstituten in Höhe von 2000 Euro, wie es hieß, so dass der Eigenanteil niedrig gehalten werden konnte. Das Buch kann auch bei der Forschungsstelle in Offenheim käuflich erworben werden.

Artikel in der Fränkischen Landeszeitung vom 19.10.2016

4.3. Newsletter

2016 wurden über den Leader-Blog insgesamt fünf Newsletter versendet. Die Empfänger können sich für diesen auf dem Online-Blog einschreiben.

- 18.05.2016 Förderhinweis und Link
- 27.05.2016 Fahrradservicestützpunkt in Dinkelsbühl
- 27.09.2016 Kontakta Ansbach Gewinnspiel
- 15.11.2016 Leader-Liederbuch Ein kleiner Schelm bist Du
- 16.12.2016 Barfußpfad in Nordenberg bei Windelsbach

4.4. Messen

Wirtschaftsmesse Rothenburg

Auf der Wirtschaftsmesse in Rothenburg ob der Tauber vom 10. bis 12. Juni 2016 war auch die LAG Region an der Romantischen Straße mit Informationstafeln vertreten. Die Besucher konnten somit einen Eindruck der Region sowie der Initiative mit ihren Zielen gewinnen.

Kontakta in Ansbach

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der Region an der Romantischen Straße e.V. präsentierte sich als Zusammenschluss von neunzehn Städten und Gemeinden des Landkreises Ansbach auf der Kontakta in Ansbach mit einem Geschicklichkeitsspiel. Sieben unserer Mitgliedskommunen stellten insgesamt 13 Preise zur Verfügung und laden Sie ein die Besonderheiten unserer Region kennenzulernen. Vielen Dank an alle Teilnehmer die am 7. September 2016 durch unser LAG Gebiet „kurvten“ und herzlichen Glückwunsch an die Gewinner der Preisverlosung im Rahmen dieser Aktion. Die Gewinner wurden um 17 Uhr vor Ort im Landkreiszelt gezogen. Die Glücksfee war die Tauberzeller Weinprinzessin.

4.5. Veranstaltungen

Anfang Februar 2016 nutzte LAG-Managerin Grimmeißen-Haider eine Veranstaltung des **Bayerischen Bauernverbands**, um die LAG Region an der Romantischen Straße vorzustellen.

Im Zuge der Veranstaltungsreihe "Sanierung, Renovierung und Modernisierung im Landkreis Ansbach" beteiligte sich auch die LAG Region an der Romantischen Straße an der **Roadshow des Regionalmanagements Landkreis Ansbach**. Mit dem Themenschwerpunkt „Energetische Sanierung von Immobilien“ lud die LAG am 22. September 2016 zu einer Informationsveranstaltung nach Diebach ein. Nach einer Besichtigung im Außenbereich erwarteten die Besucher Vorträge zum Thema in der Sporthalle.

5. Qualifikation und Vernetzung LAG-Management

Beim **LEADER-Treffen** Mittelfranken und Region Bamberg tauschen sich die LAG-Manager der Regionen mit dem LEADER-Koordinator des Amtes für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten aus. Das LAG-Management nahm an den Terminen am 14.01.16 in Roth, am 29.02.16 in Scheinfeld und am 10.05.16 in Wörnitz teil.

Ein Austausch und Vernetzung untereinander ermöglicht die **kollegiale Beratung** zwischen den LAG-Managern. Pia Grimmeißen-Haider konnte die Termine am 07.04.16 in Weißenburg, am 12.10.16 in Zirndorf und am 22.11.16 in Fürth wahrnehmen.

Am 19.10.2016 vernetzte sich die LAG-Managerin im Kloster Aldersbach, Landkreis Passau, auf dem ersten bayernweiten Forum für LEADER-Manager, welches zugleich die Auftaktveranstaltung für das "**LEADERNetzwerk.BAYERN**" war. Es wurde insbesondere das Thema "Möglichkeiten der Entbürokratisierung im LEADER-Prozess" behandelt.

Die **Deutsche Vernetzungsstelle** (DVS) bietet regelmäßig **Schulungen** zum Thema LEADER an. Frau Grimmeißen-Haider konnte die Schulungen am 02.02.16 in Ellwangen, am 13.09.16 in Bad Kissingen und am 08.11.16 in Blaubeuren wahrnehmen.

Weitere Vernetzungsmöglichkeiten nutzte das LAG-Management bei der ILEK-Vorstellung in Ohrenbach, beim Netzwerktreffen Jakobusweg in Heilsbronn, beim 2. Runden Tisch Kommunale Zusammenschlüsse und bei der Tagung Franconia Judaica.